

Kolumbien: FARC fordern Sicherheit

Havanna. Die kolumbianische FARC-Guerilla macht Fortschritte bei den Friedensverhandlungen mit der Regierung von Sicherheitszusagen für ihre Führung abhängig. »Es kann nicht angehen, daß der Staat, der seit Generationen für die Konfrontation verantwortlich ist, als sein eigener Richter auftritt«, sagte FARC-Sprecher Jesús Santrich am Samstag in Havanna. »Der legitime bewaffnete Widerstand darf nicht damit enden, daß seine Führer hinter Gitter kommen.« Am Donnerstag hatte in Kuba die 15. Verhandlungsrunde der Friedensgespräche begonnen.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/208525.kolumbien-farc-fordern-sicherheit.html>